Zeitschrift: Revue suisse de numismatique = Schweizerische numismatische Rundschau

Herausgeber: Société Suisse de Numismatique = Schweizerische Numismatische Gesellschaft

Band: 14 (1908)

Heft: 1

Artikel: Zur griechischen und römischen Münzkunde. Abtheilung II

Autor: Imhoof-Blumer, F.

Kapitel: Europa : Achaia

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-172447

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Typus der Rückseite ist aus Münzen von Nikopolis mit dem Bildnisse des Antinoos bekannt[1], Hadrians Titel πανελλήνιος aus verschiedenen Inschriften (Athen, Megara, Arkadien, Aizanis[2]).

Akarnania

Leukas (?)

1. Br. 16. — *Bellerophon* mit Hut auf dem linkshin fliegenden Pegasos, in der erhobenen Rechten den Speer zückend; darunter ϹΩ.

℞. ΙϹΑΡΝΙΩΝ *i. A. Chimaira* linkshin schreitend.

Gr. 4,53. M. S. *Tafel X* Nr. 12.

Obgleich hier die auf den nicht seltenen leukadischen Münzen mit der auf beide Seiten vertheilten Darstellung des Kampfes Bellerophons mit der Chimaira in verschiedenen Abkürzungen vorkommende Bezeichnung des Stadtnamens fehlt[3], und ein Magistratsname bereits durch die Initialen ϹΩ angedeutet ist, kann ΙϹΑΡΝΙΩΝ doch nicht wohl als Ethnikon einer Isarne oder Isarnos genannten Stadt aufgefasst werden. Vielleicht werden sich andere Exemplare finden, die jeden Zweifel dadurch beseitigen, dass sie den Namen Ἰσαρνίων in der sonst auf diesen Münzen üblichen Genetivform[4] zeigen. Auch eine Ergänzung des Namens auf [Α]ΙϹΑΡΝΙΩΝ[ΟΣ] ist möglich.

Achaia

Colonie Corinthus

1. Br. 25. — ANTONINVS *l.*, [AVG.PIVS] *r.* Kopf des Pius mit Lorbeer rechtshin.

[1] Mionnet Suppl. III 380, 145 f.
[2] *C. I. Gr.* N°ˢ 1072, 1521, 3832 f.; *C. I. Att.* III N° 485.
[3] Postolakka, *Kat. der Inselmünzen* 1868, N°ˢ 690-718; Imhoof-Blumer, *N. Z.* 1878 130, 46; *Kat. Brit. Mus. Thessaly*, etc. 176, 32-53 Taf. XXVIII 6 u. 7.
[4] Z. B. ΦΙΛΟΞΕΝΟΥ und ΦΟΡΜΙΩΝΟΣ (bei Postolakka a. a. O. ungenau und unvollständig).

℞. C.L.I *oben,* [COR] *i. A.* Rechtshin schreitende *Athena Chalinitis,* Kopf linkshin, mit der Rechten den aufbäumenden *Pegasos*, dem die Göttin den Zügel übergeworfen, nach sich ziehend.

M. S. *Tafel X* Nr. 13.

Die Zäumung des Pegasos erwähnt Pausanias II 4, 1. Eine andere Münze der Colonie stellt Athena Chalinitis, ohne den Pegasos, mit Zaum, Speer und Schild dar, Imhoof und Gardner, *Num. Commentary on Pausanias* 24, 29 Taf. F 116. Diese ist wahrscheinlich auf eine Tempelstatue, die andere auf ein Relief oder ein Gemälde zu beziehen.

2. Br. 26. — L SEP SEVRV(*so*) *r.*, ...ER AVG P P *unten* und *l.* Kopf des Kaisers rechtshin.

℞. C L I *l.*, COR *r. Gebäude* in Form eines Quadrates, zu dem drei Stufen führen und das gekrönt ist von drei Figuren, die durch zwei Bogen getrennt sind. In der Mitte des Raumes *Skylla* als Brunnenfigur rechtshin vor einem *Brunnenbecken.*

M. S. *Tafel X* Nr. 14.

Die Brunnenfigur, ohne Umrahmung, ist identisch mit der in grösserem Masstabe dargestellten bei Imhoof und Gardner a. a. O. Taf. F 112.

Colonie Patrae

1. Br. 23. — NERO CAESAR AVG GERM. Kopf des Nero mit Strahlenkrone linkshin.

℞. DEANAI *l.*, AVGVSTAI *r.* Stehender *Hund* rechtshin, den Kopf zurückwendend, darüber C P, links *Bogen,* rechts *Köcher* mit Riemen, schräg gegen einander gestellt.

M. S. *Tafel X* Nr. 15.
Bibl. Turin.

Statt der *Göttin* Diana Augusta Laphria[1] sind hier bloss ihre *Symbole* dargestellt.

Elis

1. Br. 27. — Kopf der *Hera* mit Stephane linkshin.

℞. F | A· Y *Adler* auf Blitz rechtshin stehend.

Gr. 12,76. M. S. *Tafel* X Nr. 16.

Für eine Kupfermünze ist der Kopf von besonders gutem Schnitte.

2. Br. 26. — Ebenso rechtshin.

℞. FA | ΞEN. Ebenso, ohne Blitz.

Gr. 12,50. M. S.

3. Br. 26. — Ebenso.

℞. F | A M. Ebenso, auf Blitz.

Gr. 12,05. Im Handel.

Vgl. *Num. Chron.* 1898, 292, 18 u. 19 Taf. XIX 16 u. 17, und 1905, 334 f. 1-12 Taf. XV 3 u. 4.

Inseln

Naxos

1. S. 25. — Kopf des bärtigen *Dionysos* mit Epheu rechtshin.

℞. NAΞI *oben,* ΧΑΡΟΠΟΣ ΑΡΙΣΤΟΞΕΝΟΥ *rechts. Kantharos* mit Epheukranz, links daneben *Thyrsos* mit Tänie.

Gr. 7,26. M. S. (*Aukt.-Kat. Hirsch* XIII Taf. XXXV 3163, Gewicht vor der Reinigung Gr. 7,73). *Tafel* X Nr. 17.

Gr. 7,70. Paris (*Kat. Photiades* 1890 Taf. VIII 1394).

[1] Mionnet II 193, 335; 194, 341; Suppl. IV 137, 923; 138, 930 f. *Kat. Brit. Mus. Pelop.* 26, 29 Taf. V 17.